



24. April 2013

***Ergebnisprotokoll über die
öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats
vom 21. März 2013 im Kleinen Ratssaal des Rathauses***

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

Vorsitz: Erster Bürgermeister Diepgen (TOPs 1-2)
JGR Darius Bakhshi (TOPs 3-6)

Teilnehmer/innen Jugendgemeinderat (JGR)

Aké Amankwah	Frieder Göbel
Darius Bakhshi (Vorsitzender)	Kevin Kerber (TOPs 1zw, 2-6)
Abdullah Cam (TOPs 1-2)	Patrick Kuhn
Said Dag	Wendy Leifheit (2. stellv. Vorsitzende)
Markus David	Lea Marino
Marcel Dinius	Elias Porsche
Jakob Dongus (1. stellv. Vorsitzender)	Furkan Sel (TOPs 1-2, 3zw)
Ilcehan Durmus	Ahmet Tekin
Samantha Freitag	

Entschuldigt: Dilara Cebeci
Canay Herpich
Nadja Saric

Unentschuldigt: - 0 -

Von der Verwaltung: Frau Batora, Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats

Weitere Gäste: Herr StR Strack, CDU-Fraktion
Schülersprecherinnen und Schülersprecher von Heilbronner Schulen

Die Niederschrift über die Verhandlungen vom 21. Februar 2013 liegt zur Einsicht auf.
Einwendungen werden nicht erhoben.

TOP 1 **Vorstellung des Dezernats durch Herrn Erster Bürgermeister Diepgen**

Herr Erster BM Diepgen stellt anhand einer PowerPoint-Präsentation sein Dezernat vor (Anlage 1 der Niederschrift). Darüber hinaus zeigt er die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten bei der Stadt auf und verweist auf die Ausbildungsbroschüre der Stadt Heilbronn, welche gerne auf Nachfrage zugesandt werden könne. Weiter berichtet Herr Erster BM Diepgen über die aktuellen Themen BUGA 2019 und die damit durch Grundstücksan- und -verkäufe befindliche Erschließung des neuen Stadtteils Neckarbogen sowie die ca. um den Jahreswechsel herum in Betrieb gehende Stadtbahn Nord.

Der Jugendgemeinderat nimmt Kenntnis.

TOP 2 **Wahl des Vorstands**

Herr Erster BM Diepgen führt in den Sachverhalt ein.

JGR Darius Bakhshi, seither Vorsitzender des Jugendgemeinderats, berichtet über die seitherige Amtszeit: Ein sehr spannendes Jahr sei vergangen. Man habe sehr viel gelernt und auch sehr viel miteinander erlebt. Als Erfolg führt er die Aufnahme der Oststraße und Südstraße ins städtische Radverkehrsroutenkonzept an. Weiter hebt JGR Darius Bakhshi die geführten Gespräche zwischen Jugendgemeinderat und der Polizei, dem Ordnungsamt und den Stadträten hervor.

JGRin Wendy Leifheit, seither erste stellvertretende Vorsitzende des Jugendgemeinderats, informiert über die Aufgaben der Vorstandschaft.

Herr Erster BM Diepgen betont, dass es seines Erachtens nach keine bessere Gesellschaftsform als Demokratie gebe. Er ermutigt den Jugendgemeinderat zu weiterem ehrenamtlichem Engagement nach der freiheitlich demokratischen Grundordnung und bedankt sich bei allen Mitgliedern für den seither geleisteten Einsatz sowie beim Vorstand im Besonderen für die Übernahme von Verantwortung und gute Leitung.

Herr Erster BM Diepgen überreicht daraufhin dem seitherigen Vorstand, JGR Darius Bakhshi, JGRin Wendy Leifheit und JGR Abdullah Cam, jeweils ein Präsent.

Er erläutert das Wahlverfahren, schlägt geheime Wahl vor und bittet um weitere Wahlvorschläge.

JGR Furkan Sel und JGR Elias Porsche erklären sich bereit, die Auszählung zu übernehmen. Die Wahlkommission wird gebildet aus den beiden Jugendgemeinderatsmitgliedern und der Schriftführerin.

Wahl des/der Vorsitzenden:

Es haben sich drei Kandidatinnen und Kandidaten aufstellen lassen: JGR Darius Bakhshi, JGR Jakob Dongus und JGRin Lea Marino.

Jeder der Kandidaten begründet seine Kandidatur.

Es sind 17 Jugendgemeinderätinnen und -räte anwesend. Beschlussfähigkeit liegt vor.

Es folgt eine geheime Wahl mit Stimmzetteln.

Das Wahlergebnis wird durch JGR Furkan Sel, JGR Elias Porsche und Frau Batora ermittelt sowie von Herrn Erster BM Diepgen verkündet:

JGR Darius Bakhshi erhält 8 Stimmen, JGR Jakob Dongus erhält 6 Stimmen und JGRin Lea Marino erhält 3 Stimmen.

Daraufhin erfolgt eine geheime Stichwahl:

JGR Darius Bakhshi erhält 9 Stimmen und JGR Jakob Dongus erhält 8 Stimmen.

Somit ist JGR Darius Bakhshi im zweiten Wahlgang als Vorsitzender des Jugendgemeinderats gewählt. JGR Darius Bakhshi nimmt die Wahl an.

Wahl des/der ersten stellvertretenden Vorsitzenden:

Es haben sich drei Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl des/der ersten stellvertretenden Vorsitzenden aufstellen lassen: JGR Jakob Dongus, JGRin Wendy Leifheit und JGRin Lea Marino. JGRin Wendy Leifheit begründet ihre Kandidatur.

Es folgt geheime Wahl mit Stimmzetteln.

Das Wahlergebnis wird von der Wahlkommission ermittelt und von Herrn Erster BM Diepgen verkündet:

JGR Jakob Dongus erhält 6 Stimmen, JGRin Wendy Leifheit erhält 8 Stimmen und JGRin Lea Marino erhält 3 Stimmen.

Daraufhin erfolgt eine geheime Stichwahl:

JGR Jakob Dongus erhält 9 Stimmen und JGRin Wendy Leifheit erhält 8 Stimmen.

Somit ist JGR Jakob Dongus im zweiten Wahlgang als erster stellvertretender Vorsitzender gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl des/der zweiten stellvertretenden Vorsitzenden:

Es haben sich zwei Kandidatinnen zur Wahl des/der zweiten stellvertretenden Vorsitzenden aufstellen lassen: JGRin Wendy Leifheit und JGRin Lea Marino.

Es folgt wieder eine geheime Wahl mit Stimmzetteln, die von der Wahlkommission ermittelt und von Herrn Erster BM Diepgen verkündet wird:

JGRin Wendy Leifheit erhält 10 Stimmen und JGRin Lea Marino erhält 7 Stimmen.

Somit ist JGRin Wendy Leifheit im ersten Wahlgang als zweite stellvertretende Vorsitzende des Jugendgemeinderats gewählt. Sie nimmt die

Wahl an.

TOP 3 Informationsaustausch mit Vertreterinnen und Vertretern der SMV (Schüler mit Verantwortung) von Heilbronner Schulen

Eine Adress- und Teilnehmerliste läuft um. Ca. 35 Prozent der Heilbronner Schulen sind durch Schülerinnen und Schüler mit Verantwortung vertreten.

Der Vorsitzende JGR Darius Bakhshi begrüßt die Vertreterinnen und Vertreter der SMVen und freut sich über die rege Teilnahme. Er führt aus, dass in den Jahren 2011 und 2012 beim Jugendgemeinderat das Thema Radverkehr im Fokus gestanden habe. Das Ergebnis einer im Jahr 2011 durchgeführten Umfrage, an der sich ca. 1.000 Heilbronner Schülerinnen und Schüler beteiligt gehabt hätten, habe Defizite in der Schulwegsicherheit im Bereich der Oststraße und Südstraße aufgezeigt. In der gemeinsamen Sitzung mit dem Gemeinderat im Herbst 2012 habe der Jugendgemeinderat einen Etappensieg erringen können: Die Südstraße und die Oststraße seien nachträglich als Ergänzungsrouten ins städtische Fahrradruetenkonzept mit aufgenommen worden. JGR Darius Bakhshi ruft die Vertreterinnen und Vertreter zur gemeinsamen Diskussion und Beratung über neue Themen auf, die für die Schülerschaft wichtig seien.

Die Anregungen und Wünsche der einzelnen Schulen werden durch die Schülersprecherinnen und -sprecher eingebracht und gemeinsam diskutiert:

Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium:

- Bessere Busverbindungen, auch nachts
- Spätere Nachtbuslinien, evt. auch unter der Woche
- Renovierungen an der Schule, insbesondere der Wände und Toiletten
- evt. mehr Smartboards

Mörike-Realschule:

- Toilettenrenovierung

Theodor-Heuss-Gymnasium:

- Ausweitung des Nachtbusverkehrs
- bessere nächtliche Stadtbahnverbindungen, beispielsweise auch morgens um 3:00 Uhr (Hanna Fecht: zwischen 1:00 - 6:00 Uhr fahre keine Stadtbahn und bei der letzten nächtlichen Stadtbahn sei lediglich ein Waggon angehängt, was zu wenig sei).

Robert-Mayer-Gymnasium:

- Kritik an permanentem Anstieg der Buspreise

Andreas-Schneider-Schule, Berufliche Schule Heilbronn:

- Kameras zur Sicherheit, insbesondere beim K 3 und in den Parks sowie diversen Straßen und Wegen, aus Kostengründen unterstützt durch Kameraattrappen
- Mehr Streetworker
- Verbesserungen am Kiosk, u.a. Hygiene
- mehr Möglichkeiten an Freizeitaktivitäten für Jugendliche und junge

- Erwachsene
- den Nachtbus öffentlicher machen

Christiane-Herzog-Schule, Berufliche Schule Heilbronn:

- Förderung sozialer Berufe
- gerechtere Bezahlung während der Ausbildung

Allgemein:

- mehr Beschäftigungsmöglichkeiten für Jugendliche

Im Verlauf der Diskussion kristallisieren sich die Themen Nachtbus und nächtlicher Stadtbahnverkehr als wichtigste Themenfelder heraus.

JGR Darius Bakhshi bedankt sich bei den SMV-Vertreterinnen und -Vertretern für die lebendige und interessante Diskussion. Er begrüßt, in Verbindung zu bleiben, was erwidert wird.

Einstimmiges E r g e b n i s :

Der Jugendgemeinderat wird bei nächster Gelegenheit im Gemeinderat einen Antrag einbringen, der beinhaltet, einen weiteren Nachtbus einzurichten, der etwa um 3:00 Uhr fährt. Weiter wird er die Stadtwerke Heilbronn GmbH um eine entsprechende Kostenaufstellung bitten, auch was die Einrichtung eines Nachtbusses um 2:00 Uhr betrifft. JGR Jakob Dongus wird den Sachverhalt vortragen.

TOP 4 Entsendung von zwei Mitgliedern des Jugendgemeinderats als Sachverständige im Jugendhilfeausschuss

Der Vorsitzende JGR Darius Bakhshi berichtet, dass es grundsätzlich üblich sei, dass der Vorsitzende und der erste stellvertretende Vorsitzende sich für die Entsendung als Sachverständige in den Jugendhilfeausschuss aufstellen ließen. Er fragt an, ob es weitere Kandidatinnen oder Kandidaten dafür gebe.

Auf Nachfrage von JGR Darius spricht sich das gesamte Gremium für die Durchführung einer offenen Wahl und der Entsendung der Vorstandschaft aus.

Einstimmig werden daraufhin JGR Darius Bakhshi bei der Wahl der ersten Entsendung und JGR Jakob Dongus bei der Wahl der zweiten Entsendung sowie JGRin Wendy Leifheit ersatzweise als Sachverständige des Jugendgemeinderats für den Jugendhilfeausschuss bestimmt.

E r g e b n i s :

JGR Darius Bakhshi und JGR Jakob Dongus sowie ersatzweise JGRin Wendy Leifheit werden bis zum Ende der Amtszeit des derzeitigen Jugendgemeinderats (voraussichtlich Ende März 2014) vom Jugendgemeinderat in beratender Funktion in den Jugendhilfeausschuss entsandt.

TOP 5 **Anfragen**

Es werden aus der Mitte des Jugendgemeinderats keine Anfragen gestellt.

TOP 6 **Verschiedenes**

6.1 Bürgerfragestunde vom 13. Dezember 2012 mit Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse der Elly-Heuss-Knapp-GWRS: Ortsbesichtigung im Stadtteil Böckingen am 17. April 2013

Der Vorsitzende JGR Darius Bakhshi informiert, dass der Termin zur Besichtigung der Verkehrssituation im Stadtteil Böckingen mit Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse der Elly-Heuss-Knapp-GWRS nunmehr auf 17. April 2013, 15:00 Uhr, festgelegt worden sei.

An der Ortsbesichtigung nehmen seitens des Jugendgemeinderats teil: JGR Kevin Kerber, JGR Markus David, JGRin Nadja Saric, JGR Ahmet Tekin und Frau Batora, Geschäftsstelle-JGR.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

6.2 Besuch des Jugendgemeinderats Béziers vom 25. - 28. April 2013

Der Vorsitzende JGR Darius Bakhshi bittet die Jugendgemeinderätinnen und -räte, sich in die umlaufende Teilnehmerliste verbindlich einzutragen (Anlage 2 der Niederschrift).

Zum Bürgermeister-Empfang und zur Begrüßungsrunde der Jugendgremien am Freitag, 26. April 2013 neu hinzugekommen sind JGRin Samantha Freitag, JGR Frieder Göbel und JGR Elias Porsche.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

6.3 Stadtzeitung, Spalte Junge Räte

Auf Nachfrage des Vorsitzenden JGR Darius Bakhshi sagt JGR Marcel Dinius zu, den nächsten Artikel für die Stadtzeitung, Spalte Junge Räte zu schreiben und informiert, er werde über die aktuellen Themen und Veranstaltungen des Jugendgemeinderats schreiben, u.a. über den heutigen Austausch mit der SMV.

JGR Darius Bakhshi gibt bekannt, dass die nächsten Artikelschreiber JGR Jakob Dongus, JGR Ilcehan Durmus, JGR Frieder Göbel, JGR Canay Herpich und JGR Kevin Kerber (alphabetische Reihenfolge) seien.

Einwände dagegen werden nicht erhoben.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

6.4 Rhetorik-Seminar vom 19. - 21. April 2013 in Heidelberg

Frau Batora erinnert an die Rückgabe der Erklärungen zur Teilnahme

am Rhetorikseminar einschließlich der Rückgabe der Einverständniserklärungen der Eltern bei den unter 18-Jährigen. Des Weiteren trifft sie Erläuterungen zum Seminarprogramm und zum organisatorischen Ablauf. (Anlage 3 der Niederschrift).

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

6.5 Bekanntgaben

Der Jugendgemeinderat hat während der Sitzung von folgenden schriftlichen Bekanntgaben im Umlaufverfahren Kenntnis genommen, die der Niederschrift angeschlossen sind:

*3. Monitor zum Stadtentwicklungsplan Heilbronn 2020
Schreiben der Stabsstelle Strategie vom 15. Februar 2013 mit dem
Stadtentwicklungsplan Heilbronn 2020 (Anlage 4 der Niederschrift)*

*„Wer nicht wählt, darf sich nicht beschweren“
Artikel über den Jugendgemeinderat in der HANIX, Februar-Ausgabe
2013 (Anlage 5 der Niederschrift)*

*„Transparenz und Vertrauen, Arbeitsgruppe Bürgerbeteiligung tagt zum
ersten Mal - Protokolle im Internet - Ergebnisse im Herbst“
Ausschnitt Zeitungsartikel in der Heilbronner Stimme vom 12. März
2013 (Anlage 6 der Niederschrift)*

*Einladung zum Internationalen Sommercamp der Frankfurter Partner-
städte vom 20. Juli - 2. August 2013
Schreiben des Büros des Oberbürgermeisters, Städtepartnerschaften /
Auslandsheilbronner, vom 14. März 2013 (Anlage 7 der Niederschrift)*

JGR Darius Bakhshi schließt um 20:35 Uhr die öffentliche Sitzung.

Aufgestellt!

gez. Batora